

	القطع:	Constantinus I.
	المتاحف:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	المجموعات :	Antike, Römische Spätantike
	رقم الارشفة:	18291217

وصف

Die innen- und außenpolitisch 'heitere und glückliche Zeiten' versprechende Münzmission ‚Beata Tranquillitas‘ entstand 321 n. Chr. am Hof der Verwaltungsmetropole Trier. Es handelt sich um eine massenhaft und in zahlreichen Varianten ausgegebene Serie der Reichsprägung, die nach den vorkommenden Münzzeichen in vier Haupt- und vier Nebenmissionen gegliedert werden kann. Diese wurden in den Prägestätten von Trier, London und Lyon ausgegeben. Ist auch der Grundtyp immer ähnlich gestaltet, so besteht doch ein großer Detailreichtum an den verwendeten Vorderseitenbildnissen, in Schmuckelementen z.B. am Brustpanzer, auf dem Schild des Kaisers oder seinem Helm sowie beim Globus der Münzrückseite.

Vorderseite: Kopf des Constantinus I. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Profilierter Altar in der Dreiviertelansicht, darauf ein Globus, darüber drei Sterne. Auf dem Altar die dreizeilige Aufschrift VO/TIS [/ XX].

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Bronze; geprägt

قياسات:

Gewicht: 2.01 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 7 h

فعاليات

مُنشأ

متى

321 n. Chr.

من

اين

تريير

مُكلف

متى

من

اين

قسطنطين العظيم (275-337)

مُصور متى
من قسطنطين العظيم (275-337)
اين
متى [العلاقة مع الموقع]
من
اين ألمانيا

وسوم

- Nummus
- برونز
- بورتريه
- حاكم
- حدث تاريخي
- سلام
- عصور قديمة متأخرة
- عملة معدنية
- كلاسيكية قديمة

الادب

- D. Alten - C.-Fr. Zschucke, Die römische Münzserie Beata Tranquillitas in der Prägestätte Trier 321-323. Kl. Reihe Trierer Münzfreunde e.V. 13 (2004) 32 Nr. 33 (321 n. Chr.).
- RIC VII Nr. 317 (Follis, 321 n. Chr.).